

EINSCHREIBEN

An die Landespolizeidirektion Innsbruck

z. Hd. Verfassungsschutz **Bearbeiterin Nr. 90027426**

Kaiser Jäger Straße 8, 6020 Innsbruck

Innsbruck, 10.12.201

Ergänzung zur Einvernahme vom 01.12.20

Sehr genehmer Ansprechpartner ohne Namen mit der Nummer 90027426,

ich möchte zu der am 01.12.20 Beschuldigtenvernehmung nochmals folgende Anmerkungen, Fragen und Beweiseinbringungen machen.

Können Sie mir schon Kopien der Einvernahmen der gesamten Abhörmannschaft vom HNaA der Königswarte zukommen lassen? Können Sie mir schon Einvernahmen vom Leiter des HNaA und seinem Vize dem Leiter des AbwA, und seinem Vize, dem G2G2-Sicherheitsoffizier vom AbwA und seiner Vertretung zukommen lassen? Die Einvernahmen von Sebastian Kurz, Brigitte Bierlein, Klaudija Tanner, Alma Zadic, Alexander van der Bellen, Heinz Fischer, ihrem Chef, der Landeshauptfrau Mickl Leitner, Ex-LH Pröll, den Offizieren aus dem Generalstab und dem Offizierskorps auch schon? Ja, dann her damit. Die Öffentlichkeit hat ein Anrecht darüber zu erfahren. Ich bin schon wirklich gespannt, wie hier argumentiert wird. Sie wissen. Ich bin zu Kritik fähig.

Haben Sie schon Strafanträge für die Staatsanwaltschaft ausgearbeitet? Haben Sie schon Hausdurchsuchungen im HNaA und AbwA und auf der Königswarte gemacht? Haben Sie irgendwelche Beweise gesichert und Sachverhalte geklärt? Benötigen Sie irgendeine weitere Unterstützung von mir?

Wir können das gerne alles Punkt für Punkt durchgehen und den besten Weg finden. Und: Wenn Sie die Ermittlungen in die andere Richtung blockieren dann werden Sie Ihren Job verlieren, denke ich mir. Dann ist aus die Maus, verstehen sie? Wollen Sie sich eine zweite Meinung vom Strafrechtler und Kriminologen sowie Finanzstrafrechtler Prof. Dr. Andreas Scheil einholen? Können Sie gerne machen, der wird Ihnen dann auch nichts anderes zur Königswarte mitteilen können und Sie auf Ihre Verpflichtungen aufmerksam machen. Ich kann mich auch gerne wiederholen: Mit der Tätigkeit der Königswarte werden die Österreicher dem tagtäglich ansteigenden Risiko zu einem möglichen Vergeltungsanschlag von einem radikalisierten Hinterbliebenen ausgesetzt. Geht gar nicht. Die Königswarte ist Verfassungsbruch. Geht gar nicht. Die Königswarte ist US-Spionage. Geht gar nicht. Die Königswarte ist die Beteiligung an einem Drohnenmordprogramm. Geht gar nicht. Durch den Verfassungsbruch auf der Königswarte werden alljährlich zwischen 10-20 Millionen Steuergelder veruntreut. Geht gar nicht.

Also immer noch in Erwartung des Erhalts vom Formular für einen Verfahrenshelfer verbleibe ich mit friedliebenden freundlichen lieben Grüßen, Klaus Schreiner und LESEN; LESEN; LESEN!.